



Detailansicht des Registereintrags

Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) GmbH

Aktuell seit 29.06.2026 13:39:19

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R006492
Ersteintrag:	13.02.2024
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Wissenschaft, Hochschule oder Forschungseinrichtung
Kontaktdaten:	Adresse: Fahrenheitstraße 6 28359 Bremen Deutschland Telefonnummer: +49412380021 E-Mail-Adressen: elke.kasper@leibniz-zmt.de nicolas.dittert@leibniz-zmt.de Webseiten: <u>www.leibniz-zmt.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,25

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Prof. Dr. Raimund Bleischwitz**

Funktion: Wissenschaftlicher Geschäftsführer

2. Dr. Nicolas Dittert

Funktion: Kaufmännischer Geschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Prof. Dr. Raimund Bleischwitz****2. Dr. Nicolas Dittert****Mitgliedschaften (1):**

1. Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Hochschulbildung; Fischerei/Aquakultur; Tourismus; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Das Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung (ZMT) in Bremen ist deutschlandweit das einzige wissenschaftliche Institut, das ausschließlich tropische Küstenökosysteme und ihre Bedeutung für Natur und Menschen erforscht.

Mit seiner Arbeit schafft das ZMT - gemäß seiner Mission - eine wissenschaftliche Grundlage für den Schutz und die nachhaltige Nutzung tropischer Küstenökosysteme wie Korallenriffe, Mangroven oder Seegraswiesen. Neben der Forschung liegt dabei der Schwerpunkt auf Kapazitätsentwicklung und Beratung - immer in enger Kooperation mit internationalen und nationalen Partnern.

Seit seiner Gründung im Jahr 1991 verbindet das ZMT als eines der ersten Forschungsinstitute in Deutschland Schlüsseldisziplinen für die ganzheitliche Untersuchung mariner Ressourcennutzung und -managements in den Tropen. Heute spielt das ZMT weiterhin eine führende Rolle in der Integration sozial- und naturwissenschaftlicher Ansätze ebenso wie der Einbeziehung von Stakeholdern, um so die Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis zu schlagen.

Mit seinem inter- und transdisziplinären Ansatz zur Erforschung tropischer Küstenökosysteme hat sich das ZMT eine besondere Position in der deutschen Meeresforschungslandschaft geschaffen und trägt maßgeblich zur Agenda für Kooperationen in der Küstenforschung zwischen Deutschland und Partnerländern in den Tropen bei.

Im Gesellschaftervertrag ist das Mandat des ZMT wie folgt beschrieben:

- * Grundlagenforschung auf vorrangigen Gebieten der tropischen marinen Ökologie und verwandter Wissenschaftsbereiche
- * wissenschaftliche Begutachtung angewandter Projekte in der tropischen marinen Ökologie und verwandter Disziplinen
- * akademische Lehre und Ausbildung in Deutschland und tropischen Ländern
- * Transfer wissenschaftlicher Ergebnisse
- * Erstellung wissenschaftlicher Gutachten und Beratung der Freien Hansestadt Bremen und der Bundesregierung zu Fragen der Meeresforschung, insbesondere auch deren Ausbau und Entwicklung, sowie zu Anliegen der wissenschaftlichen Kooperation mit Ländern in den Tropen.

Das ZMT versteht seinen Auftrag als besondere Verantwortung, exzellente Forschung zu leisten sowie glaubwürdig zu handeln. Dies ist eng verbunden mit Verantwortung, Transparenz, Respekt, Verlässlichkeit und Kommunikation auf Augenhöhe. Diese Werte bestimmen unsere Institutskultur.

Kapazitätsentwicklung (Capacity Development)

Seinem Mandat entsprechend schafft das ZMT die wissenschaftliche Basis für das nachhaltige Management tropischer Küstenökosysteme. Die Verinnerlichung und Umsetzung von Nachhaltigkeitsprinzipien im Management sind dabei eng verzahnt mit einer umfassenden und ganzheitlichen Kapazitätsentwicklung (Capacity Development) auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Das ZMT trägt zur Kapazitätsentwicklung bei, indem es die Akademia in tropischen (größtenteils) Entwicklungsländern fördert und dabei auch einen Schwerpunkt auf die Stärkung von Frauen setzt.

Bremer Kriterien

Das ZMT führt Forschungsprojekte in enger Zusammenarbeit mit den Partnern in den Tropen durch. Um diesen Partnerschaftsprojekten eine klare Leitschnur für die Zusammenarbeit zur Verfügung zu stellen, wurden vom ZMT frühzeitig Kriterien definiert. Diese "Bremer Kriterien" leisten einen Beitrag zur Erfüllung von wissenschaftlichen und entwicklungspolitischen Bedürfnissen in den Partnerländern durch die Förderung von langfristigen Projekten, intensiver Beteiligung von Wissenschaftlern des Gastlandes und uneingeschränktem Austausch von Daten und Informationen.

Impact Assessment

Im Jahr 2019 veröffentlichte das ZMT die Broschüre Concepts, Collaborations, Common Ground - The Impact of Our Work Beyond Research and Academia", um zu veranschaulichen, wie Forschung, Kapazitätsentwicklung und Beratungsaktivitäten zu langfristigen Auswirkungen führen.

-> <https://www.leibniz-zmt.de/de/tropenforschung/unsere-mission-werte.html>

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. **Freie Hansestadt Bremen**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Bremen

Betrag: 11.080.001 bis 11.090.000 Euro

Zuschuss zur Aufrechterhaltung und zum Betrieb des Forschungsinstituts.

2. **Freie Hansestadt Bremen**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Bremen

Betrag: 1.110.001 bis 1.120.000 Euro

Zuschüsse für Investitionen und Baumaßnahmen des Instituts

3. **BMFTR**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 1.040.001 bis 1.050.000 Euro

Zuschüsse für Forschungsvorhaben

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Testat_2025_ZMT.pdf